

# Auch ein Rentier wird in Trohe leuchten

## Zweite Informationsveranstaltung für Lichtermeer-Aktion

TROHE (rsw). Nur noch etwas über drei Wochen bis zum 1. Advent, dem Tag, an dem das 800-Seelen-Örtchen Trohe vier Wochen lang in den Blickpunkt der Öffentlichkeit rückt. Genau am 28. November um 17 Uhr fällt der Startschuss zu einer in Deutschland bis dahin einmaligen Aktion: der weihnachtlichen Beleuchtung eines kompletten Ortes durch Energieversorger aus ganz Deutschland.

Am kommenden Donnerstag (11. November) laden die Organisatoren des „100000 Lichtermeers“ zur zweiten Bürgerversammlung in das Bürgerhaus Trohe ein. Ab 19 Uhr werden Event-Manager Volker Hahn, Vorstand Thomas Rühl und Marketing-Assistent Steffen Barthel der Firma Cursor nicht nur das Detailkonzept vorstellen, sondern auch Fragen beantworten. „Wie bereits das erste Meeting Anfang September bewiesen hat, ist das Interesse seitens der Bevölkerung sehr groß“, erklärten die Organisatoren in einer Presseerklärung.

Positiv überrascht sind die Veranstalter vor allem darüber, dass neben den acht Troher Vereinen auch viele Gemeinschaften aus Nachbarorten, wie beispielsweise Gesangsvereine, ihre aktive Teilnahme angekündigt haben.

„Vom 20. bis 27. November wird es dann ernst. Dann werden überall im Ort die Leuchtmittel angebracht.“ Natürlich dürfen die Troher zusätzlich auch ihre eigene Weihnachtsbeleuchtung anbringen. „Ein Happening nach allen Regeln der Beleuchtungskunst“ soll laut Thomas Rühl in Trohe inszeniert werden. Dabei steht jedes Viertel unter einem anderen Motto: mal laut et „Sternenmeer“, mal „Leuchtfiguren“. Außergewöhnliche Lichteffekte, wie ein illuminiertes Rentier und roman-

tisch beleuchtete Häuser sollen Alt und Jung von nah und fern anlocken.

Während des Lichtermeers vom 28. November bis 23. Dezember, jeweils von 17 bis 21 Uhr, laden markierte Rundwege zu einem abendlichen Spaziergang ein. Umrahmt wird die Aktion durch einen traditionellen Weihnachtsmarkt an drei Stellen im Ort. „Hier haben die acht Troher Vereine ein vielfältiges Angebot an weihnachtlichen und regionalen Produkten vorbereitet“, teilten die Organisatoren mit. Auf dem „kulinarischen Marktplatz“ erwarten die Besucher viele Leckereien, vom Glühwein über Waffeln bis hin zu Würstchen. Kinderkarussells, Ponyreiten und Kutschenfahrten garantieren auch für die kleinen Gäste einen erlebnisreichen Adventsausflug. Ergänzt wird die Veranstaltung durch vier Themenwochenenden, wie zum Beispiel Stromerzeugung durch Windenergie oder Wasserkraft, und ein interessantes Rahmenprogramm im Bürgerhaus. „Dank der aktiven Unterstützung durch die Gemeinde Buseck stellt die Parkplatzfrage kein Problem dar, im Gegenteil. Über 500 ausgewiesene Parkplätze sollen den Besucheransturm kanalisieren.“ Weitere Reserven sind bereits eingeplant. „Kein Wunder, dass bei einem solchen, stark Guinnessbuch-verdächtigen Ereignis gleich mehrere Radio- und Fernsehsender ihre Teilnahme zugesagt haben“, erklärten Rühl und Barthel. Wichtig für alle Troher ist, die im Ort verteilten Teilnahmebögen entweder im Event-Büro (Troher Mühle, Rödgener Straße 18) abzugeben oder am 11. November direkt mit ins Bürgerhaus zu bringen. Vereine, die Interesse an einer Teilnahme haben, werden gebeten, sich mit Volker Hahn (Tel. 06408/9000-53, Fax 9000-33) in Verbindung zu setzen. Weitere Informationen auf der Homepage im Internet unter <http://www.trohe.de> oder <http://www.10000weihnachtslichter.de>.